



IMPULS MV

Regionalstellen für Gleichstellung
von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt

Projektentwicklung und Gleichstellung

Informationen zur Arbeit der Regionalstellen für Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt

Schwerin, 14.04.2010



Gleichstellung von Frauen und Männern in MV

Was bringt mehr Chancengleichheit von Frauen und Männern im Erwerbsleben?

Die Gleichstellung der Geschlechter am Arbeitsmarkt ist eine wichtige Voraussetzung für die Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit und eine höhere Lebensqualität in Mecklenburg-Vorpommern:

- Wirtschaft: Verbesserte Wettbewerbsfähigkeit z.B. durch höheres Fachkräfte-Potenzial
- Land: weniger Abwanderung v.a. von jungen, qualifizierten Frauen
- Individuum: mehr Lebensqualität z.B. durch bessere sozio-ökonomische Situation



Gleichstellung
von Frauen
und Männern



Gleichstellung von Frauen und Männern in MV

Handlungsfelder

Verbesserung der
Vereinbarkeit von Erwerbs-
und Privatleben

Chancengleichheit für Frauen
und Männer im Erwerbsleben

Kompetenzzentrum
Vereinbarkeit Leben (KVL.MV)

IMPULS MV | Regionalstellen
für Gleichstellung von Frauen
und Männern am Arbeitsmarkt



Gleichstellung von Frauen und Männern in MV

Gleichstellung als Querschnittsziel in Förderprogrammen

Die EU, der Bund und das Land Mecklenburg-Vorpommern fördern die Chancengleichheit von Frauen und Männern.

In Förderprogrammen wie Landesprogramm "Arbeit durch Bildung und Innovation" (ArBI MV), aber auch in Bundesprogrammen wie "Stärken vor Ort" ist die Gleichstellung der Geschlechter deshalb als ein Querschnittsziel verankert.

Doppelstrategie

"Zum einen werden in allen Handlungsfeldern die Belange und Kompetenzen von Frauen und von Männern in den Blick genommen (Gender Mainstreaming) [...]. Zum anderen wird in einem eigenen Handlungsfeld 'Chancengleichheit für Frauen und Männer' ergänzend eine spezifische Förderung zur Stärkung beruflicher Chancen besonders von Frauen umgesetzt"

Quelle: ArBI MV, S. 11.



Querschnittsziel Gleichstellung

Was bedeutet das für Sie als Projekt-Träger/in?

- 1 | Ihr Projekt soll auf regionaler bzw. lokaler Ebene zu mehr Chancengleichheit für Frauen und Männer beitragen.

Das heißt auch, dass Sie den gezielten Abbau nachweisbarer, geschlechtsspezifischer Benachteiligungen zum Gegenstand Ihres Projektes erheben können.

Beispiel:

Ziel: Einkommenssituation von Künstlerinnen nachhaltig verbessern

Weg: Netzerkennung, Entwicklung von Vermarktungsstrategien für Künstlerinnen, Nutzung von Synergie-Effekten (Tourismus, ergänzende Angebote...)



Querschnittsziel Gleichstellung

Was bedeutet das für Sie als Projekt-Träger/in?

- 2| Sie als Projekt-Träger/in müssen bei der Planung und Durchführung Ihres Projektes die Kategorie Geschlecht konsequent berücksichtigen.

Das betrifft die Bedarfsanalyse ebenso wie die Zielgruppenansprache. Auch im Projekt-Antrag und in der Projekt-Dokumentation soll dieser geschlechtersensible Ansatz transparent gemacht werden.



Querschnittsziel Gleichstellung

Was bedeutet das für Sie als Projekt-Träger/in?

- 2| Sie als Projekt-Träger/in müssen bei der Planung und Durchführung Ihres Projektes die Kategorie Geschlecht konsequent berücksichtigen.

Ermitteln Sie den Bedarf geschlechtersensibel

Berücksichtigen Sie in der Bedarfsanalyse die konkrete Lebenssituation, die Kompetenzen, Interessen und Bedürfnisse von Frauen und Männern. Vermeiden Sie Klischees, die Frauen und Männer auf bestimmte Verhaltensweisen festlegen.

Belegen Sie Ihre Annahmen anhand gesicherter Daten.



Querschnittsziel Gleichstellung

Was bedeutet das für Sie als Projekt-Träger/in?

- 2| Sie als Projekt-Träger/in müssen bei der Planung und Durchführung Ihres Projektes die Kategorie Geschlecht konsequent berücksichtigen.

Ermöglichen Sie Teilhabe

Frauen sind eher einmal auf öffentliche Verkehrsmittel angewiesen, während Männer häufiger das Auto nutzen. Auch sind Frauen überproportional oft für Kinderbetreuung und Pflege von Familienangehörigen zuständig.

Bitte berücksichtigen Sie also bei der Planung von Ort und Zeit das unterschiedliche Mobilitätsverhalten und die familiäre Einbindung von Frauen und Männern.



Querschnittsziel Gleichstellung

Was bedeutet das für Sie als Projekt-Träger/in?

- 2| Sie als Projekt-Träger/in müssen bei der Planung und Durchführung Ihres Projektes die Kategorie Geschlecht konsequent berücksichtigen.

Helfen Sie, Geschlechterrollen zu erweitern

Geschlechterstereotype behindern die freie persönliche und berufliche Entfaltung eines Menschen.

Aufgabe Ihres Projektes ist es, Geschlechtergrenzen abzubauen zu helfen. Achten Sie also darauf, dass Frauen und Männer im Rahmen Ihres Projektes die Möglichkeit erhalten, eigene Rollenbilder zu reflektieren und zu erweitern. Entwickeln Sie hierfür ggf. geschlechterdifferenzierte Angebote.



Querschnittsziel Gleichstellung

Was bedeutet das für Sie als Projekt-Träger/in?

- 2| Sie als Projekt-Träger/in müssen bei der Planung und Durchführung Ihres Projektes die Kategorie Geschlecht konsequent berücksichtigen.

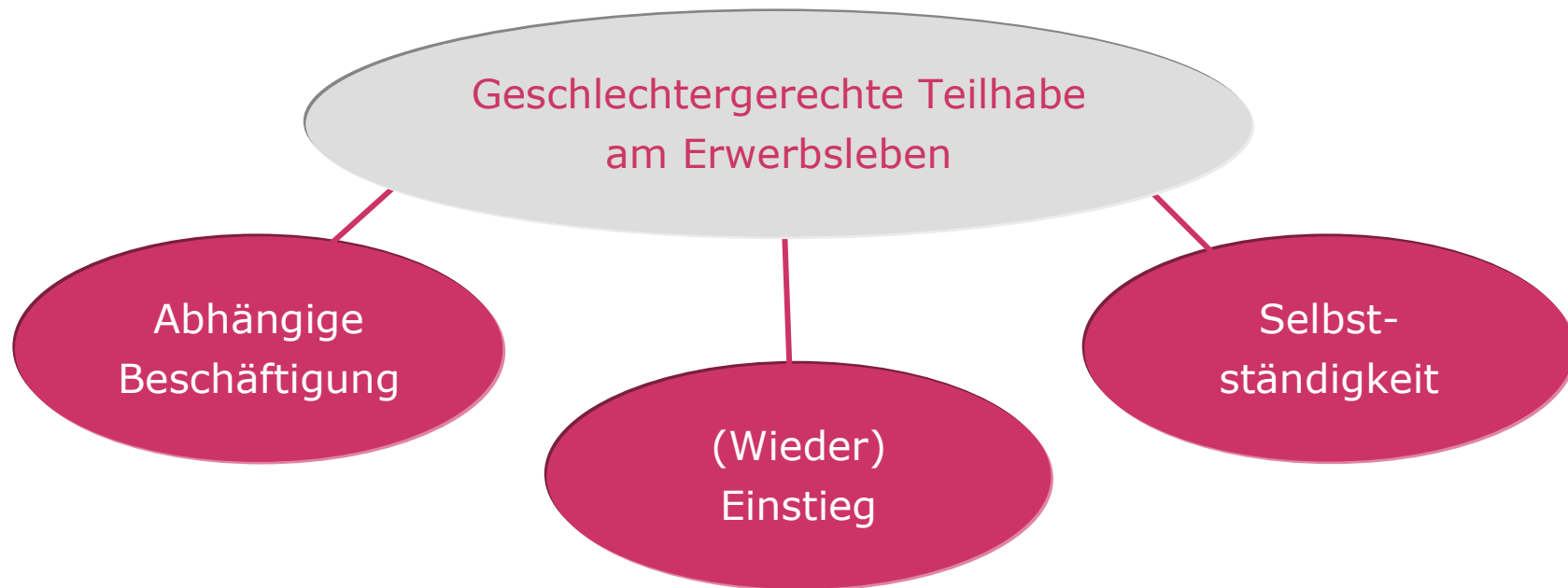
Sagen Sie, wen Sie meinen

Eine "Teilnehmerin" ist kein Mann? Genauso ist ein "Teilnehmer" keine Frau! Untersuchungen belegen, dass eine männliche Personenbezeichnung ("Tourist") im Kopf einer Leserin bzw. eines Lesers wesentlich häufiger das Bild eines Mannes hervorruft als das einer Frau. Sprechen Sie deshalb Frauen gezielt an, wenn Sie sie erreichen wollen. Gestalten Sie ihre externe und interne Kommunikation geschlechtsneutral bzw. geschlechtersensibel.



IMPULS MV | Über uns

IMPULS MV ist landesweit arbeitende Fachstelle des Landesfrauenrates Mecklenburg-Vorpommern e.V.. Sitz der Projektleitung ist Rostock.





IMPULS MV | Arbeitsweise

IMPULS MV unterstützt die gesellschaftlichen Akteur/innen in Mecklenburg-Vorpommern bei der Aufgabe, die **Gleichstellung der Geschlechter im Erwerbsleben** umzusetzen. Dies umfasst alle Bereiche, die sich direkt oder indirekt auf das Erwerbsleben von Frauen und Männern auswirken.

Unsere Ziele

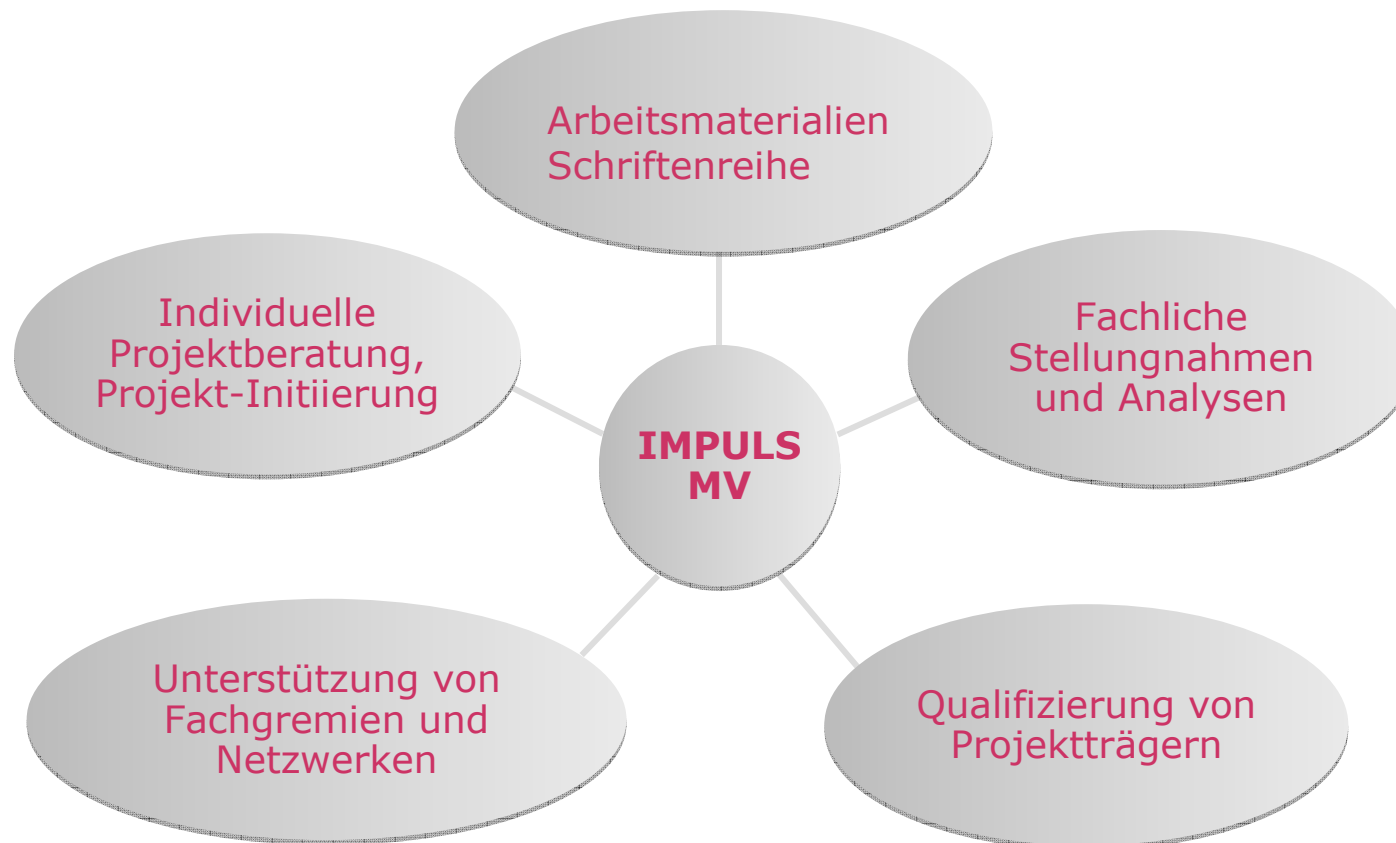
Handlungsbedarf erkennen - Handlungsansätze entwickeln, kommunizieren und einbringen

Projekte initiieren, beraten, begleiten

Gleichstellung thematisieren - Lobby stärken



IMPULS MV | Unsere Angebote



IMPULS MV | Regionalstellen

Um direkt vor Ort etwas bewirken zu können, unterhält IMPULS MV in allen vier Planungsregionen des Landes mindestens je eine Regionalstelle.



Westmecklenburg
Ludwigslust

Mittleres Mecklenburg
Rostock

**Mecklenburgische
Seenplatte**
Waren (Müritz)

Vorpommern
Anklam
Stralsund

IMPULS MV | Regionalstelle Westmecklenburg



IMPULS MV

Regionalstelle
Westmecklenburg
für Gleichstellung von
Frauen und Männern
am Arbeitsmarkt

Lindenstraße 30
19288 Ludwigslust

www.impuls-mv.de/wm



IMPULS MV | Regionalstelle Westmecklenburg

Unsere Themen in der Region

- Genderkompetenz für Projektträger u. Initiativen: Information, Schulung, Beratung, Messbarmachung (Zielgruppe: erwerbsleben- und gleichstellungsorientierte Projekte, Fachgremien)
- Berufsfrühorientierung: Praxislerntag im Landkreis Ludwigslust, "Expedition Zukunft" im Landkreis Parchim
- Chancen für Frauen und Männern durch berufsbezogene Weiterbildung und berufliche Neuorientierung
- Geschlechtergerechte Regionalentwicklung: Fachliche Stellungnahmen zum RREP Westmecklenburg und zum Leitbild Schwerin 2020
- Arbeitskreis Strategische Personalpolitik
- Infotage Wiedereinstieg
- Gremienarbeit (Regionalbeirat WM, Begleitausschuss SvO Ludwigslust u.a.)
- Öffentlichkeitsarbeit



IMPULS MV | Regionalstelle Westmecklenburg

Unsere Angebote für Sie

Wir informieren

- ... über die Erwerbs- und Lebenssituation von Frauen und Männern in der Region
- ... über gleichstellungsrelevante Handlungsbedarfe
- ... über Finanzierungs- und Kofinanzierungsmöglichkeiten für Ihr erwerbsleben- bzw. gleichstellungsorientiertes Projekt

Wir beraten und begleiten Sie

- ... während der Konzeptionsphase für Ihr erwerbsleben- oder gleichstellungsorientiertes Projekt

Wir unterstützen Sie

- ... bei der Integration des Querschnittsziels Gleichstellung bei der Beantragung und/oder Durchführung Ihres erwerbsleben- oder gleichstellungsorientierten Projektes

IMPULS Westmecklenburg | Ansprechpartnerinnen



Sabine Klemm

Fon: 03874 | 57 06 02

Mobil: 0174 | 74 59 90 5

Mail: impuls.klemm@landesfrauenratmv.de



Wera Pretzsch

Fon: 03874 | 57 05 98

Mobil: 0151 | 22 27 88 26

Mail: impuls.pretzsch@landesfrauenratmv.de



Wir danken für
Ihre Aufmerksamkeit!

www.impuls-mv.de

